

Fragen zum Studium Primarstufe

Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. November 2020 22:42

Hallo [AVV](#),

bei vielen der genannten Punkte kann man nur eines antworten: Kommt drauf an, wie viel du dir zutraust! Allgemein kann man sagen, dass je mehr Herausforderungen dazu kommen, desto schwieriger wird es, das Studium regulär zu absolvieren, aber es gibt Leute, die so belastbar und strukturiert sind, dass sie es dennoch gut schaffen. Du wirst Kommilitoninnen haben, die 19 sind, noch zuhause wohnen, keine Kinder haben und vlt. nebenbei Nachhilfe geben. Selbst für diese kann das Studium eine Herausforderung sein, weil sie sich erst an das System "Studium" bzw. "Hochschule" gewöhnen müssen. Wenn du fest davon überzeugt bist, dass Grundschullehramt (Ich finde es übrigens gut, dass du Sport als Fach wählen möchtest, da gefühlt jeder zweite Sachunterricht macht.) das Richtige für dich ist, wirst du es auch schaffen, auch wenn es stellenweise nicht leicht werden wird.

Du darfst an dich selbst nicht das Anspruch haben, perfekt sein zu müssen - eine Mama mit Haushalt und Nebenjob darf sich auch mal weniger Veranstaltungen vornehmen, eine Klausur vergeignen oder die Hausaufgabe so mittelprächtig absolvieren. Setze dir realistische Maßstäbe und gebe dir in diesem Rahmen Mühe!

Noch zu dem zweiten Kind: Finde ich erstens super, dass du dir jetzt schon Gedanken darüber machst! Es gibt Frauen, die nach beruflich stabiler Situation in den 30ern mit der Familienplanung anfangen und merken, dass es doch nicht so schnell klappt wie man es sich eingangs wünschte. In dem Alter ist aber Zeit ein entsprechender Faktor, wenn man mehr als ein Kind möchte. Darf ich fragen, ob es beim ersten Kind schnell ging oder hat es etwas gedauert? Im ersten Fall habt ihr sicher noch etwas Zeit, auch wenn man es nicht ewig herauszögern sollte. Im zweiten Fall würde ich es darauf ankommen lassen und wenn sich nach längerer Zeit nichts tut, ggf. medizinische Hilfe aufsuchen. Das hängt eben von eurer individuellen Situation ab.

Ich habe keine Kristallkugel, würde aber sagen, dass die Chancen im Lehramt als Zweitstudienbewerber gut sind. Die Modulabfolge ist größtenteils nur eine Empfehlung und kann oftmals verändert werden. Dazu aber immer die Dozenten fragen, um auf der sicheren Seite zu sein. Wenn du bei Sport nicht direkt angenommen wirst, kannstest du auch alibimäßig Sachunterricht wählen, alle anderen Kurse schon einmal regulär studieren und zum nächsten Semester den Wechsel zu Sport beantragen.

Mit freundlichen Grüßen